**Lernaufgabe: Meine neue Schule/Klasse ist super! – Videobotschaft („Brief“)**

Medien- und Gebärdensprachtextkompetenz: gebärdensprachlich medial-schriftlich

|  |
| --- |
| Lernaufgabe |
| **Niveaustufe 3:**  **„Meine neue Schule/Klasse ist super! – Videobotschaft („Brief“)“**. Förderung der Medien- und Gebärdensprachtextkompetenz mit dem Schwerpunkt formelle und informelle Gebärdensprachtexte anhand der Produktion und Rezeption von Videobotschaften mit dem Ziel, den Umgang mit dieser Textsorte zu sichern. Hinsichtlich Gebärdeneindeutigkeit und -ausdruck wird der grundlegende Einsatz von Constructed Action im Kontext des Themas gefördert. |

|  |
| --- |
| Lernvoraussetzungen |
| Die Schülerinnen und Schüler   * können Regeln zur Aufnahme eines Gebärdensprachvideos beachten (u.a. Hintergrund, Licht, Gebärdenraum), * können Informationen über ihre neue Schule/Klasse gebärden, * kennen und nutzen Constructed Action. |

|  |
| --- |
| Lernergebnisse |
| Medien- und Gebärdensprachtextkompetenz: gebärdensprachlich medial-schriftlich  **Die Schülerinnen und Schüler untersuchen formelle und informelle Gebärdensprachtexte und erstellen jeweils eine eigene formelle und informelle Videobotschaft zum Thema „Meine neue Schule/Klasse ist super!“**   * Die Schülerinnen und Schüler gestalten unter Verwendung von Constructed Action eine Videobotschaft zu eigenen Erfahrungen/Erleben in der neuen Schule/Klasse und nutzen Strukturierungshilfen zur Erstellung einer formellen bzw. informellen Videobotschaft. |

|  |
| --- |
| Anforderungsbereiche |
| |  |  |  | | --- | --- | --- | | **Anforderungsbereiche** | **Konkretisierung in Bezug auf die Lernaufgabe**  **Die Schülerinnen und Schüler ...** | **Erwartete Lernergebnisse** | | AB I  Imitation, Reproduktion und Wiedererkennen | ... erfassen Unterschiede in formellen und informellen Videobotschaften. | Die Lernenden entnehmen gezielt Informationen, benennen unterschiedliche Textsortenmerkmale und reproduzieren diese in einer ersten formellen oder informellen Videobotschaft. | | AB II  Reproduktion, erste Konstruktionsversuche und Erkennen von Zusammenhängen | ... untersuchen die Videobot-schaften mit Unterstützung durch Strukturierungshilfen im Hinblick auf Thema, Textaufbau, Inhalte, Aussage und typische Textsortenmerkmale. | Die Lernenden überarbeiten gegenseitig ihre Videobotschaften und orientieren sich dabei an den vorangegangenen Beispielen.  Dazu nutzen sie Hilfen, wie u.a. Checklisten zu formellen/informellen Video-botschaften, Gebärdenlexika, Gebärden der Lehrkraft und/oder Gebärden anderer Schülerinnen und Schüler. | | AB III  zunehmend eigenständige Konstruktionen | ... produzieren anhand der Verbesserungsvorschläge und Kriterien eine eigene formelle bzw. informelle Videobotschaft zu ihrer neuen Schule/Klasse. | Die Schülerinnen und Schüler unterstützen sich gegenseitig bei der technischen Um-setzung und geben sich unter-einander Feedback zu den medialen Produkten. | |

|  |
| --- |
| Möglichkeiten der Differenzierung / Unterstützungsmöglichkeiten |
| **Einstiegsphase:**  **Erarbeitungsphase:**   * Formelle und informelle Videobotschaften (Beispiele) * personelle Unterstützung (Lehrkraft und/oder Schülerinnen/Schüler) zur Gebärdenproduktion; Angebot in Partnerarbeit mit gegenseitiger Unterstützung zu arbeiten. * Checklisten, Gebärdenlexikon * technische Unterstützung bei der Produktion der medialen Texte durch Lehrkraft und/oder Schülerinnen/Schüler   **Abschlussreflexion:**   * Kriterien für das Feedback, z. B. in visualisierter Form, mit Formulierungshilfen |

|  |
| --- |
| Beobachtungs- und Bewertungskriterien |
| Gestaltung klar strukturierter formeller und informeller Videobotschaften zur neuen Schule/Klasse (AB I, AB II, AB III) :   * Maß an individuellem Unterstützungsbedarf bei der Analyse und Textproduktion * Einsatz manueller Gebärden und non-manueller Anteile der DGS * technische Umsetzung der medialen Gebärdensprachtexte * gegenseitige Unterstützung bzw. Partnerarbeit |

|  |
| --- |
| Kompetenzüberprüfung |
| * Anwendung der Regeln zur Textproduktion, * Auswertung der Videos der Schülerinnen und Schüler, * Beobachtung der Schülerinnen und Schüler hinsichtlich des Einsatzes manueller Gebärden und non-manueller Anteile der DGS. |

|  |
| --- |
| Reflexion & Feedback |
| * Abschlussreflexion zur Produktion der medialen Gebärdensprachtexte * Reflexion des Verstehensprozesses:   + Wie ist es dir gelungen, formelle und informelle Videobotschaften zu unterscheiden?   + Wie ist es dir gelungen, das Video für deine Mitschülerinnen und Mitschüler verständlich umzusetzen? Konnten deine Mitschülerinnen und Mitschüler deine Inhalte verstehen?   + Hast du einen Tipp für deine Mitschülerinnen und Mitschüler für eine gelungene Videobotschaft? * Erweiterung   + Hast du weitere formelle oder informelle Videobotschaften erstellen können? |